

Die Lebenslage von Kindern und Jugendlichen in den Entwicklungsländern ist weiterhin der häufigste Ausgangspunkt von Unterrichtsmaterialien zum Globalen Lernen, insbesondere für die jüngeren Jahrgänge. Dieser Ansatz gestattet unseren Schülerinnen und Schülern Identifikation – und er bietet zahlreiche Anknüpfungspunkte für einen Perspektivenwechsel, der auf das Leben anderer Gleichaltriger schaut und damit gleichzeitig vielleicht einen neuen Blick auf die eigene Existenz ermöglicht.

Die Lage der Kinder in Afrika, Asien und Lateinamerika ist ein Schwerpunkt von zahlreichen Entwicklungsorganisationen, die eine Menge von Materialien, Medien, darunter auch Poster und Ausstellungen, bereit halten. Das Kinderhilfswerk **Unicef** (www.unicef.de/ueber-uns/mediathek) bietet zahlreiche Materialien, aber auch Filme u.a. für den Unterricht an. Das gleiche gilt für die **Kindernothilfe** (Schulangebote unter <http://tinyurl.com/EWiU-B93>). **Terre des Hommes** (www.tdh.de) hat über das vielfache Materialienangebot hinaus einen neuen Schwerpunkt „Ökologische Kinderrechte“ (s. u.) eingerichtet. Das **Kindermissionswerk** (www.kindermissionswerk.de) bietet u.a. ein Sternsinger-Magazin (<http://tinyurl.com/EWiU-B94>) an, das für die Eigenlektüre der Schüler (ab Klasse 5) geeignet ist und mehrmals pro Jahr erscheint. Auch bei **Misereor** gibt es eine Unterrichtsreihe (Klassen 2 – 6), die sich mit der Lage einzelner Kinder befasst und dazu Unterrichtsvorschläge und Aktivierungsideen liefert (<http://tinyurl.com/EWU-B95>). Die **Don-Bosco-Jugend-Dritte-Welt** (<http://tinyurl.com/EWiU-B118>) hat Materialien auch für die Schule zum Kinderhandel (Westafrika) erarbeitet. Die DVD der SEZ „Ein Schultag mit Diana“ (<http://tinyurl.com/EWiU-B96>) berichtet unspektakulär vom stets bedrohten Leben einer 13-Jährigen im Sudan. Eine Übersicht über Plakatserien zum Thema Kinder hat die Werkstatt Ökonomie (<http://tinyurl.com/EWiU-B97>) zusammengestellt.

Bitte suchen Sie die Seiten dieser Organisationen auf, wenn Sie Materialien und Medien zum Thema Kinder brauchen, weil wir nicht alle Publikationen hier darstellen können.

Die UN-Konvention über die **Kinderrechte** ist ein wichtiger Bezugspunkt vieler Materialangebote. Die o.a. Entwicklungsorganisationen haben hier einen ausgesprochenen Schwerpunkt, befassen sich in vielen Publikationen mit den Kinderrechten und ihrer (Nicht-)Verwirklichung. Das Thema ist deshalb für den schulischen Unterricht besonders interessant, weil es die Frage nach einer Verwirklichung der Kinderrechte in unserem Land miteinschließt. In Deutschland haben sich diverse Organisationen zu einer Koalition (www.national-coalition.de) für die Umsetzung der Kinderrechtskonvention zusammengeschlossen.

Auf dem Hessischen Bildungsserver finden Sie eine Zusammenstellung von Unterrichtsmaterialien zum Thema Kinderrechte (<http://tinyurl.com/EWiU-B98>). Unicef hat zum Thema Kinderrechte eine eigene Aktionsplattform für SchülerInnen eingerichtet (www.aktionstag-kinderrechte.de). Das Kindermissionswerk setzt sich im Rahmen der Kampagne „Jetzt erst Rechte“ besonders für Flüchtlingskinder ein (<http://tinyurl.com/EWiU-B99>).

Das Thema **Kinderarbeit** stellt einen direkten Bezug zwischen den Kindern in Afrika, Asien und Lateinamerika und uns als Verbraucher her, auch wenn dieser Bezug weiterhin überschätzt wird und tatsächlich nur einen kleinen Teil der Kinderarbeit betrifft. Aktuelle Statistiken zu den arbeitenden Kindern finden Sie bei der ILO (<http://tinyurl.com/EWiU-B100>). Ein kategorisches Nein zur Kinderarbeit ist in hohem Maße fragwürdig. Das NRO Forum Kinderarbeit (www.forum-kinderarbeit.de) will zu einem differenzierteren Verständnis für arbeitende Kinder beitragen. Das Südwind-Institut (www.suedwind-institut.de) hat mit diversen Studien (z.B. zum Einsatz von Kindern bei der Kakaoernte) aktuelle empirische Ergebnisse zur Kinderarbeit vorgelegt. Die Christliche Initiative Romero solidarisiert sich mit der Bewegung arbeitender Kinder in Lateinamerika (MANTHOC) und bietet sogar Weihnachtskarten aus Kinderarbeit zum Verkauf an (www.ci-romero.de/pronats_produkte). Die Kindernothilfe spricht mit „Action KidZ“ (www.actionkidz.de) speziell Schülerinnen und Schüler an und will Kinder gegen Kinderarbeit aktivieren.

Die Rekrutierung von **Kindersoldaten** ist die Negierung jeglicher humanitärer Grundsätze. Viele Nichtregierungsorganisationen bemühen sich auf nationaler (www.kindersoldaten.info) und internationaler Ebene (www.child-soldiers.org), diese Verbrechen zu Ende zu bringen und halten entsprechende Infomaterialien bereit.



251 Misereor: Leseposter Kinderwelten.

6 Poster plus Begleitheft, Aachen 2011.

Preis: 4,90 €. **Bezug:** www.eine-welt-shop.de

Beschreibung: Die „Leseposter“ sind ein Angebot an Schülerinnen und Schülern (ab Klasse 4), über die Lage der Kinder der Welt nachzudenken. Die Farbposter (Format: A2) enthalten jeweils eine Überschrift sowie ca. sechs einzelne Fotos mit kurzem Textteil, die jeweils einige wichtige

Aspekte des Themas darstellen. Die Stichworte dieser „Leseposter“ sind „Arbeit“, „Straßenkinder“, „Gesundheit“, „Gewalt“ und „Wie hilft Misereor“. Ein Großposter (A1) fasst zentrale Merkmale der „Kinderwelten“ zusammen, ohne die Darstellung auf Elend und Armut zu reduzieren. Im Begleitheft gibt es zusätzlich ein paar Hintergrundinformationen und Anregungen, wie in den Klassen 4 – 7 mit den gelungenen „Lesepostern“ gearbeitet werden kann.



252 Kath. Filmwerk (Hrsg.): Was kostet ein Kind?

Auf den Spuren der Kinderschänder. Film (45 Min.) mit Unterrichtsmaterialien, Frankfurt 2011. **Verleih:** Kath. Diözesanfilmstellen. **Kauf:** <http://tinyurl.com/EWiU-B101>

Beschreibung: Der Film schildert die Lebenssituation armer Kinder in den beiden Ländern Kambodscha und Sri Lanka, die als Prostituierte Touristen und Einheimischen zur Verfügung stehen. Diese Kinder – ab acht Jahren – sind eine Ware, die für zwei Euro – das Geld für ein Bier – zu haben ist. Dabei sind es zum Teil kriminelle Banden, zum Teil die eigenen Eltern, welche die Kinder in die Prostitution schicken.

Der Film beschreibt auch in eindrucksvollen Bildern die Armutssituation der Menschen, die wesentlich für die Kinderprostitution ist, das Leben auf dem Müll und vom Müll („Smoky Mountain“ in der Nähe von Phnom Penh), das ökonomische Gefälle zwischen Thailand und Kambodscha, das so viele Kambodschaner zur Migration veranlasst. Doch den Kindern bleibt auch im gelobten Land Thailand fast nur das Betteln im Auftrag und in Überwachung krimineller Banden – oder aber die Prostitution. Diese Verhältnisse sind der Hintergrund des Engagement der Salesianer, eines katholischen Sozialordens.

Die Unterrichtsmaterialien (Download) erläutern anhand der Themen „Kinderprostitution“, „Armut“ und „Engagement für die Kinder“ entwicklungspolitische Zusammenhänge und helfen bei der Reflexion verschiedener Fragestellungen, die im Film angesprochen werden. Vier Arbeitsblätter/Kopiervorlagen können hierfür herangezogen werden. Zielgruppe: Schüler/Jugendliche ab Klasse 8. Fächerbezüge: Religion, Ethik, Politik, Erdkunde.



253 Kindernothilfe: Kinder in Afrika – dargestellt am Beispiel Kenia.

32 S., Duisburg 2008. Kostenloser **Bezug** über <http://tinyurl.com/EWiU-B102>

Beschreibung: Die auf die Klassenstufen 5 und 6 ausgerichteten Materialien bestehen aus knappen Lehrerinformationen und acht didaktischen Bausteinen, die sich mit unterschiedlichen Aspekten des Lebens kenianischer Kinder befassen. Die kurzen Einheiten umfassen Vorschläge zum unterrichtlichen Vorgehen und Arbeitsblätter, Textbausteine, Fotos, Lieder und Geschichten – als erste Annäherung an das Leben von Kindern in Kenia.



254 Unicef: Schulen – für Afrika – Projektland Ruanda.

Unterrichtsideen, 41 S., Köln 2010. Kostenloser **Download** unter <http://tinyurl.com/EWiU-B103>

Beschreibung: Die farbigen Materialien transportieren Infomaterialien und methodische Vorschläge, um das Land Ruanda zum Thema im Unterricht (Klassen 4 – 6) zu machen. Neben ausführlicheren landeskundlichen Informationen für Lehrerinnen und Lehrer werden einige Schülerarbeitsblätter angeboten. Ein weiteres Modul (Zielgruppe: Klassen 7 – 9) vermittelt Grundinformationen zu HIV/Aids in Afrika. Die Materialien verstehen sich als eine Sammlung von Modulen und Ideen, aus denen es auszuwählen und für den Unterricht aufzubereiten gilt.



256 Unicef: Unicef-Report 2012.

Mein Recht auf Wasser. 224 S., Frankfurt 2011. **Preis:** 10,99 €. **Bezug:** Buchhandel.

Beschreibung: Der jährlich erscheinende Unicef-Report enthält stets einen ausführlichen Statistik-Teil mit Angaben zur sozialen Situation der Kinder in der Welt. Außerdem werden zentrale Probleme gerade mit Blick auf die Situation der Kinder in den Entwicklungsländern beleuchtet. Das Schwerpunktthema der Ausgabe 2012 ist die Versorgung der Menschen mit sauberem Trinkwasser. Unsauberes Wasser gehört zu den häufigsten Todesursachen der Kinder der Welt.

Kinderrechte



261 Unicef: Kinderrechte machen Schule (1).

Materialien zur Durchführung eines Projekttag. 16 S., Köln 2010. Kostenloser **Download** unter <http://tinyurl.com/EWiU-B104>

Beschreibung: Das durchaus komplexe Thema Kinderrechte wird in dieser Broschüre didaktisch für den Unterricht, für Projekttag oder auch für den Ganzttag aufbereitet. Zu finden sind Vorschläge und Anregungen, wie sich die SchülerInnen mit den Kinderrechten näher befassen und auch über ihre eigene Kinderrechtssituation nachdenken können. Das Material ist in den Klassen 3 – 6 einzusetzen.



262 Unicef: Kinderrechte machen Schule (2).

Unterrichtsanregungen für einzelne Fächer in NRW. 16 S., Köln 2011. Kostenloser **Download** unter <http://tinyurl.com/EWiU-B105>

Beschreibung: Die Broschüre enthält nützliche, z.T. kreative Ideen, wie das Thema der Kinderrechte in den Unterricht (Klassen 3 – 6) eingebracht werden kann. Thematische Orientierungspunkte und vor allem Aktivierungsideen werden für einzelne Fächer (Sachkundeunterricht, Kunst, Sport, Ethik/Religion, Fremdsprachen) beschrieben und geben so gute Impulse für die Unterrichtsgestaltung (auch Ganzttag). Die „Unterrichtsanregungen“ nehmen Bezug auf die Kernlehrpläne in NRW, sind aber sicher auch in anderen Bundesländern und über die Klasse 4 hinaus von Nutzen.



263 Unicef: Praxisbuch Kinder-Rechte.

Eine Werkstatt für Kinder von 8 – 12. 86 S., Köln 2010. **Download** unter <http://tinyurl.com/EWiU-B106>

Beschreibung: Die Broschüre (leider nur als Download) ist ein umfassender Materialienpool zum Thema Kinderrechte. Bezogen auf einzelne Kinderrechte werden jeweils Hintergrundinformationen und etliche Arbeitsblätter angeboten, mit deren Hilfe die Bedeutung des jeweiligen Kinderrechtes erschlossen werden kann. Auch eine Reflexion der eigenen Kinderrechtssituation gehört dazu. Alle Texte sind schülerorientiert gestaltet. Gerade die Vielzahl der Angebote mit unterschiedlichem Anspruchsniveau

macht die Sammlung für alle Lehrerinnen und Lehrer von Nutzen, die sich mit einzelnen Kinderechten im Unterricht (Klassen 3 – 7) befassen wollen.



265 EKD: Alle Kinder haben Rechte.

Die UN-Kinderrechtskonvention und ihre Umsetzung für Flüchtlingskinder. Materialheft für einen Gottesdienst zum Tag der Menschenrechte am 10.12. 2011. 62 S., Hannover 2011. Kostenloser **Bezug** über:

Menschenrechte@ekd.de

Beschreibung: Die Broschüre umfasst neben Informationen zur besonderen Situation der Flüchtlingskinder aufbereitete Materialseiten, die aus der Sicht betroffener Kinder berichten und so einen Einblick in die Belastungssituation gestatten, der Flüchtlingskinder ausgesetzt sind. Dieser Teil ist – zusammen mit den theologisch-ethischen Überlegungen – auch gut im Unterricht ab Klasse 7/8 einsetzbar. Darüber hinaus macht das Heft Aktivierungsvorschläge für Jugendliche und für Erwachsene.



267 Kindermissionswerk „Die Sternsinger“: 20 Jahre Kinderrechte (Zeitschrift: grenzenlos).

Ausgabe 2/2009, 68 S., Aachen 2009. Kostenloser **Bezug** unter <http://tinyurl.com/EWiU-B107>

Beschreibung: Die Ausgabe der Zeitschrift *grenzenlos* 2/2009 befasst sich mit dem Stand der Umsetzung der Kinderrechte, 20 Jahre nach Verabschiedung der UN-Kinderrechtskonvention. Das Heft enthält didaktische Einheiten zu den Kinderrechten und zahlreiche Vorschläge, wie in Unterricht, Ganztage oder Gruppenstunden die Kinderrechte kreativ zum Thema gemacht werden können. Arbeitsblätter, Fotos, Grafiken und Arbeitsfragen unterstützen die didaktische Verwendung (Klassen 4 – 9).



268 Kindermissionswerk: Kinder in Nicaragua.

Werkheft zur Aktion Dreikönigssingen 2012. 84 S. plus CD, Aachen 2011. Kostenloser **Bezug** unter <http://tinyurl.com/EWiU-B108>

Beschreibung: Das lesefreundlich gestaltete Heft enthält eine Fülle von aufbereiteten Texten, Reportagen, Fotos und Schaubilder über Kinder in Nicaragua und über Projekte der Sternsinger. Die Situation der Kinder wird dabei immer wieder in Beziehung gesetzt zur Kinderrechtskonvention der UN. Darüber hinaus finden sich zahlreiche nützliche Aktivierungsvorschläge, Spiele, Lieder und andere Aktivierungsideen (z.B. für den Ganztage, für Gruppenstunden oder auch für den Unterricht).

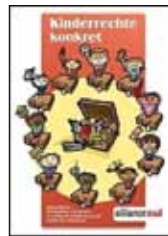


269 Kindernothilfe: Kinder haben Rechte.

Unterrichtsmaterialien für Gemeinschaftslehre, Kunst und Religion. 32 S., Duisburg 2011. Kostenloser **Bezug** unter <http://tinyurl.com/EWiU-B109>

Beschreibung: Seit 1992 ist das UN-Übereinkommen über die Rechte des Kindes in Deutschland in Kraft. Die Unterrichtseinheit

hilft, den Kindern die Inhalte der UN-Kinderrechtskonvention näher zu bringen. Baustein 1 setzt an der Selbstwahrnehmung an, um Kinder als wertvolle und würdevolle Individuen mit gleichen Rechten zu begreifen. Baustein 2 enthält Übungen zur Kinderrechtskonvention, Baustein 3 stellt arbeitende Kinder in Peru vor und Baustein 4 gibt Anregungen, seine eigenen Interessen vor Ort zu vertreten. Zu den Arbeitsblättern kommen Foto- und Liederseiten.



270 Alliance Sud (CH): Kinderrechte konkret.

Einführung in die Kinderrechte mit einem kurzen geschichtlichen Überblick, Informationen, Arbeitsblättern und Aktionsvorschlägen für den Unterricht in der Mittelstufe (4.–6. Klasse).

Preis: 17,00 €. **Bezug:**

<http://tinyurl.com/EWiU-B110>

Beschreibung: Die übersichtlich aufgebaute Broschüre bietet eine Einführung in das Thema Kinderrechte einschließlich eines kurzen Überblicks über seine Entstehungsgeschichte. Sie enthält Hintergrundinformationen sowie 18 Arbeitsblätter für die Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit, die sich einzeln Kinderrechten befassen und ihre Verwirklichung aus der Sicht von Kindern und Jugendlichen in verschiedenen Ländern reflektieren. Das kindgerechte Material macht darüber hinaus etliche Aktivierungsvorschläge, wie Kinder und Jugendliche sich für die Kinderrechte engagieren können. Weiterführende Material- und Linkhinweise kommen hinzu.



272 Terre des Hommes: Ökologische Kinderrechte.

DVD, Lehrerheft und Wandzeitung, Osnabrück 2011. Kostenloser **Bezug** über <http://tinyurl.com/EWiU-B111>

Beschreibung: Terre des Hommes hat mit den „ökologischen Kinderrechten“ ein bisher wenig beachtetes Feld der Entwicklungspolitik erschlossen und für didaktische Zwecke aufbereitet. Denn das Recht auf eine intakte, zukunftsfähige Umwelt wird in allen Teilen der Welt verletzt. Es macht daher Sinn, aus der Sicht der Kinder diese Bedrohung ihrer Zukunft zu analysieren und für ihre Lebenschancen einzutreten.

Die Publikationen (insbesondere die DVD) umfassen vielfältige Materialien für Sachanalyse, Lernangebote und Aktionsideen. Konkretisiert an den Beispielen Pestizideinsatz, ökologische Folgen des Bergbaus und Klimawandel und an den Ländern Bolivien, Thailand, Mosambik und Deutschland werden Unterrichtsmaterialien, Filme, Fotos, Reportagen, Geschichten u.a.m. angeboten. Die Unterrichtseinheiten (Klassen 5 – 11) umfassen didaktische Reflexionen und Vorschläge zum unterrichtlichen Vorgehen, meist ausgerichtet auf 1 – 3 Unterrichtsstunden. Die anderen Materialangebote gestatten aber auch eine Nutzung in anderen Kontexten.

Über die DVD hinaus liefert die Lehrermappe (Infofolder und Wandzeitung) prägnante Informationen zum Anliegen der Kampagne für die ökologischen Kinderrechte.

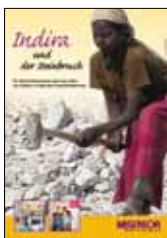
Kinderarbeit



275 Misereor: **Kinderarbeit ohne uns.**

Materialien für den Offenen Ganzttag (Primarstufe, Sek. I). Ca. 100 S. plus 5 Farbposter, Aachen 2012. **Preis:** 9,50 €. **Bezug:** www.misereor-medien.de

Beschreibung: Fünf Lerneinheiten befassen sich mit verschiedenen Facetten der Kinderarbeit und machen so das weite Spektrum der Kinderarbeit (z.B. informeller Sektor, Familienarbeit, Müllsammeln, gefährliche Arbeit in Steinbrüchen, Kinderprostitution) deutlich. Die Einheiten enthalten Lehrerinformationen und Vorschläge für die Unterrichtsgestaltung (Sachkunde, Erdkunde, Politik), aber auch für die Arbeit in den AGs des Ganztags. Hinzu kommen 54 Kopiervorlagen, die ein weites Einsatzfeld und Anspruchsniveau abdecken. Fünf Farbposter (DIN A2) ergänzen das Angebot, das nicht nur die Kinderarbeit selbst, sondern auch politische und persönliche Handlungsfelder für eine Verbesserung der Lage arbeitender Kinder thematisiert (Vorankündigung – keine Eigensichtung).



276 Misereor: **Indira und der Steinbruch.**

Ein Unterrichtsbaustein über das Leben von Kindern in indischen Granitsteinbrüchen. 28 S., Aachen 2011. Kostenloser **Download** unter <http://tinyurl.com/EWiU-B112>

Beschreibung: Die ansprechend gestalteten Unterrichtsmaterialien machen ein ganz besonders grausames Kapitel der Kinderarbeit zum Thema: Das Arbeiten in Steinbrüchen, was in der Regel schlimme gesundheitliche Folgen für die Kinder hat. Hierzu gibt es einige Lehrerinformationen, aber auch Schülerarbeitsblätter mit zahlreichen Arbeitsaufgaben zum Nachdenken und zum Recherchieren von Hintergründen. Die Personifizierung von Indira ermöglicht den Schülern Empathie und erste Einsichten in soziale Gegebenheiten, die solch eine Kinderarbeit fördern. Das Material stellt auch die Xertifix-Kampagne vor, die eine Vermeidung derartiger gefährlicher Kinderarbeit zum Ziel hat. Gleichzeitig erfahren die Schüler auch andere Einzelheiten aus dem Leben von Indira, der so nicht nur in der Opferrolle begegnet wird.



277 Kindernothilfe: **Ist das fair?**

Kinderarbeit im Haushalt. Unterrichtsmaterialien für den Unterricht in Gesellschaftslehre und Religion, Grundschule und Sek. I, Duisburg 2004. Kostenloser **Download** unter <http://tinyurl.com/EWiU-B113>

Beschreibung: Mithelfen-Müssen im Haushalt ist die häufigste Erfahrung von „Kinderarbeit“, über die auch unsere SchülerInnen verfügen. Die Materialien nehmen dies zum Ausgangspunkt für ein Nachdenken über Kinderarbeit in der „Dritten Welt“, die häufig ausbeuterisches Arbeiten in fremden Haushalten bedeutet. Welche Kinderarbeit erlaubt oder verboten sein sollte, können die Schülerinnen und Schüler (Klassen 3 – 6) anhand des beigefügten Materials selbst überlegen. „Nachspielgeschichten“ helfen dabei, die

spezifischen Gründe für die Kinderarbeit in der „Dritten Welt“ zu reflektieren.



279 Terre des hommes: **Kinderarbeit – kein Kinderspiel.**

Themenheft, 28 Seiten DIN A4, Osnabrück 2009. **Download** unter <http://tinyurl.com/EWiU-B114>

Beschreibung: Die informative Broschüre stellt wesentliche Aspekte der Kinderarbeits-Problematik auf einem aktuellen Stand dar. Neben grundlegenden Ausführungen zur weltweiten Kinderarbeit, zur Konvention gegen Kinderarbeit und zu den Selbstverpflichtungen von Firmen enthält die Publikation auch Einzelfalldarstellungen, die gleichzeitig über die Arbeit von tdh informieren. Eine gute, kompakte Informationsgrundlage nicht nur für LehrerInnen.



280 Deutsches NRO-Forum **Kinderarbeit: Kinderarbeit – Kinderrechte.**

Beiträge zur Qualifizierung des Umgangs mit Kinderarbeit in kinderrechtlicher Perspektive. 58 S., Heidelberg 2009. **Download** unter <http://tinyurl.com/EWiU-B115>

Beschreibung: Die von Klaus Heidel redigierte Publikation ist ein prägnantes Plädoyer für einen reflektierten Umgang mit dem Thema Kinderarbeit, der die wichtigsten empirischen Ergebnisse und Größenordnungen ebenso zur Kenntnis nimmt wie die wesentlichen Kontexte und Ursachen für die Kinderarbeit und so zu weniger Klischee geprägten Bewertungen kommt. Eine besondere Rolle spielt dabei die Anerkennung von Kinderrechten bei den Arbeitsbedingungen, die gerade den arbeitenden Kindern als schwächsten Teil der ökonomischen Kette zuteilwerden sollte. Die Publikation ist allen Lehrerinnen und Lehrern zu empfehlen, die sich (gerade in der Sekundarstufe) mit dem Thema Kinderarbeit befassen.

Kindersoldaten



281 Missio: **Kein Krieg mit Kindern.**

Reihe: Religion erleben. 40 S. Loseblattsammlung, Aachen 2009. **Preis:** 3,90 €. **Bezug:** <http://tinyurl.com/EWiU-B116>

Beschreibung: Die Unterrichtsmaterialien machen die Situation der Kindersoldaten in Afrika zum Thema. Erschlossen werden die brutalen Rekrutierungsverfahren ebenso wie die traumatischen Folgen für die Kinder. der Einsatz der Kirchen für diese Kinder und ihre Reintegration in die Gesellschaft ist ein weiterer Schwerpunkt. Die Loseblattsammlung enthält kompakte Hintergrundinformationen, Vorschläge für den unterrichtsverlauf und Schülerarbeitsblätter inkl. Arbeitsaufgaben.



282 Kindernothilfe: Kinder im Krieg.

Unterrichtseinheit für die Klassen 3 – 6, 28 S., Duisburg 2008. Kostenloser **Bezug** über <http://tinyurl.com/EWiU-B117>

Beschreibung: Der Umgang jüngerer Kinder mit dem Krieg steht im Mittelpunkt dieser Publikation. Vor allem

geht es um Ängste und Gefühle, die Kinder mit dem Krieg verbinden. Einige Informationen helfen bei der Annäherung an die schwierige Frage, warum es überhaupt Kriege in der Welt gibt. Die Broschüre macht in fünf Bausteine Vorschläge für das (in einer Grundschule erprobte) unterrichtliche Vorgehen (inkl. Rollenspiel) und enthält knappe Sachinformationen über einzelne Kriege.